

**Drucksachen der  
Bezirksverordnetenversammlung  
Lichtenberg von Berlin  
VI. Wahlperiode**



<p><b>Dringliche Beschlussempfehlung</b></p> <p><b>Ursprungsdrucksachenart:</b> Vorlage zur Beschlussfassung</p> <p><b>Ursprungsinitiator:</b> Bezirksamt, BzBmin</p>	<p>Drucksachen-Nr: <b>DS/0217/VI</b></p> <p>Datum: 26.04.2007</p>																																																				
<p><b>Vorschläge der Lichtenberger Bürgerinnen und Bürger zum Haushalt 2008 (Bürgerhaushalt)</b></p>																																																					
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th><u>Datum</u></th> <th colspan="3"><u>Gremium / Ergebnis</u></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>22.03.2007</td> <td>BVV</td> <td>BVV-06/VI</td> <td>Überwiesen</td> </tr> <tr> <td>03.04.2007</td> <td>Bildung</td> <td>Bil-06/VI</td> <td>Erledigt</td> </tr> <tr> <td>24.04.2007</td> <td>Haush/Pers</td> <td>Fin-07/VI</td> <td>mit Änderungen im Ausschuss beschlossen</td> </tr> <tr> <td>04.04.2007</td> <td>Sport</td> <td>Spo-06/VI</td> <td>Erledigt</td> </tr> <tr> <td>10.04.2007</td> <td>Sta/B/V</td> <td>Sta-07/VI</td> <td>Erledigt</td> </tr> <tr> <td>11.04.2007</td> <td>Gleich</td> <td>Gls-07/VI</td> <td>Erledigt</td> </tr> <tr> <td>12.04.2007</td> <td>WiArb</td> <td>Arb-07/VI</td> <td>Erledigt</td> </tr> <tr> <td>18.04.2007</td> <td>BVV</td> <td>Soz-07/VI</td> <td>Erledigt</td> </tr> <tr> <td>19.04.2007</td> <td>Kultur</td> <td>Kul-06/VI</td> <td>Erledigt</td> </tr> <tr> <td>17.04.2007</td> <td>JHA</td> <td>JHA-05/VI</td> <td>Erledigt</td> </tr> <tr> <td>20.04.2007</td> <td>UmGes</td> <td>Umw-06/VI</td> <td>Erledigt</td> </tr> <tr> <td>26.04.2007</td> <td>BVV</td> <td>BVV-07/VI</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>			22.03.2007	BVV	BVV-06/VI	Überwiesen	03.04.2007	Bildung	Bil-06/VI	Erledigt	24.04.2007	Haush/Pers	Fin-07/VI	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen	04.04.2007	Sport	Spo-06/VI	Erledigt	10.04.2007	Sta/B/V	Sta-07/VI	Erledigt	11.04.2007	Gleich	Gls-07/VI	Erledigt	12.04.2007	WiArb	Arb-07/VI	Erledigt	18.04.2007	BVV	Soz-07/VI	Erledigt	19.04.2007	Kultur	Kul-06/VI	Erledigt	17.04.2007	JHA	JHA-05/VI	Erledigt	20.04.2007	UmGes	Umw-06/VI	Erledigt	26.04.2007	BVV	BVV-07/VI	
<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>																																																				
22.03.2007	BVV	BVV-06/VI	Überwiesen																																																		
03.04.2007	Bildung	Bil-06/VI	Erledigt																																																		
24.04.2007	Haush/Pers	Fin-07/VI	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen																																																		
04.04.2007	Sport	Spo-06/VI	Erledigt																																																		
10.04.2007	Sta/B/V	Sta-07/VI	Erledigt																																																		
11.04.2007	Gleich	Gls-07/VI	Erledigt																																																		
12.04.2007	WiArb	Arb-07/VI	Erledigt																																																		
18.04.2007	BVV	Soz-07/VI	Erledigt																																																		
19.04.2007	Kultur	Kul-06/VI	Erledigt																																																		
17.04.2007	JHA	JHA-05/VI	Erledigt																																																		
20.04.2007	UmGes	Umw-06/VI	Erledigt																																																		
26.04.2007	BVV	BVV-07/VI																																																			

**Der Ausschuss für Haushalt/Personal/Verwaltungsmodernisierung empfiehlt der Bezirksverordnetenversammlung:**

Das Bezirksamt wird ersucht bei der Aufstellung des Haushaltsplans für das Jahr 2008 die im Prozess der partizipativen Haushaltsaufstellung eingereichten und nach Prioritäten bewerteten Vorschläge von Lichtenberger Bürgerinnen und Bürger gemäß der Anlage zu berücksichtigen.

Begründung:

Wie bereits bei der Aufstellung des Ergänzungshaushaltsplans für 2007 haben sich auch am Prozess der Haushaltsaufstellung für das Jahr 2008 zahlreiche Lichtenbergerinnen und Lichtenberger mit der Einreichung von Vorschlägen beteiligt. Diese sind wieder auf den drei Beteiligungswegen (postalisch übersandter Abstimmungsbogen, Abstimmung im Internet, Abstimmung auf der Abschlussveranstaltung) bewertet worden.

Die Ergebnisse dieser Abstimmung sind vom Bezirksamt aufbereitet und von den Fachausschüssen der BVV auf ihre Realisierungsmöglichkeit hin begutachtet worden. Sie werden hiermit zusammen mit Umsetzungsempfehlungen der BVV vorgelegt.

Begründung der Dringlichkeit:

Die BVV sollte auf ihrer April-Beratung entscheiden, damit die Vorschläge dem Bezirksamt rechtzeitig zu Beginn seiner Erarbeitung des Haushaltsplanentwurfs für 2008 vorliegen.

**Abstimmungsergebnis: 10 : 0 : 1**

Initiator: **Haushalt/Personal/Verwaltungsmodernisierung**

Lfd. Nr.	Link	Trackingnr.	Bereich	Vorschlag	Platz Internet	Platz Haushalte	Platz 17.02.07	Finanzielle Auswirkung			Stellungnahme des Bezirksamtes (ggf. Kostenschätzung)	Beschluss des Ausschusses für Haushalt, Personal und Verwaltungsmodernisierung zur Umsetzung der Vorschläge
								Mehrkosten	Kostenneutral	Einsparung		
1	<a href="#">2157</a>	870001	Bibliotheken	Mehr öffentliche Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene in Karlshorst und der Rummelsburger Bucht, organisiert durch die Bibliothek.	27	34	22		X		1.000 €	Ist im Produktbereich Bibliotheken zu erwirtschaften
2	<a href="#">2178</a>	870002	Bibliotheken	Aktuelle Medien in den Bibliotheken Es soll mehr Geld bereitgestellt werden für die Neuanschaffungen in Bibliotheken.	7	11	13		X		50.000 €	Wenn der Medienetat nicht unter 400.000€ abgesenkt wird, ist der Vorschlag aus den von der Bibliothek zu erwirtschaftenden Mitteln zu realisieren.
3	<a href="#">2163</a>	870003	Bibliotheken	Bücher in Vietnamesisch in den Bezirksbibliotheken	18	38	5		X		1.000 €	Da Anschaffungskosten und Transkriptionsaufwand vom Verein der Vietnamesischen Migranten getragen werden wird, verbleiben lediglich 1.000€ für medienbegleitende Maßnahmen, die durch Umschichtung innerhalb des Medienetats aufzubringen sind.
4	<a href="#">2174</a>	870004	Bibliotheken	Mehr Belletristik, weniger DVD's in Bibliotheken	31	28	40		X		kostenneutral	Kostenneutrale Umsetzung nach Überprüfung der Anschaffungsprofile
5	<a href="#">2176</a>	870005	Gesundheitsförderung	Modellprojekt zur Erstellung eines Bonusprogramms	26	6	14		X		kostenneutral, durch Kooperation mit einem Projekt der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung	Kostenneutrale Umsetzung bei Kooperation mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.
6	<a href="#">2165</a>	870006	Gesundheitsförderung	Bezirklicher Gesundheitswegweiser für 2008	12	7	25		X		10.000 €	Das Bezirksamt prüft, ob kostenneutrale Umsetzung über Kostenbeteiligung der im Wegweiser eingetragenen Firmen, Einrichtungen usw. möglich ist.
7	<a href="#">2154</a>	870007	Gesundheitsförderung	Erhalt der bezirklichen Gesundheitsförderung	28	15	30		X		kostenneutral	Umsetzung ist kostenneutral möglich.
8	<a href="#">2191</a>	870008	Jugendförderung	Fitnessraum für die JFE Eastside einschließlich Duschgelegenheiten	32	31	35	X			Für die Umsetzung sind Bauunterhaltungsmittel i.H.v. <b>55.000 € und ca. 3.000 €</b> für die Geräteausstattung zu veranschlagen.	Der Vorschlag wird aus Kostengründen nicht aufgegriffen, die Nutzer der JFE werden auf andere Einrichtungen im Umfeld verwiesen.
9	<a href="#">2190</a>	870009	Jugendförderung	Öffnung der Außenanlage der Jugendfreizeiteinrichtung "Eastside"	3	27	15		X		Für die Umsetzung sind keine zusätzlichen Finanzen notwendig -Vorschlag <b>kostenneutral</b> - Gemeinsame Nutzung kann über Kooperationsvereinbarung geregelt werden. Öffentliche Nutzung im Rahmen der Öffnungszeiten der JFE jetzt schon möglich.	Umsetzung ist kostenneutral möglich.
10	<a href="#">2158</a>	870010	Jugendförderung	Mehr gebrauchsfähige Computer in Jugendfreizeiteinrichtungen Ausstattung aller Jugendfreizeiteinrichtungen mit Computern	15	10	7		X		Alle JFE sind mit PC-Technik entsprechend den zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten ausgestattet. Ergänzungs- bzw. Ersatzbeschaffungen werden im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel getätigt - Finanzvolumen 10.800 €	Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung ist aus dem Budget zu finanzieren; zu prüfen ist die Möglichkeit einer Nutzung einschlägiger Sonderprogramme.

Lfd. Nr.	Link	Trackingnr.	Bereich	Vorschlag	Platz Internet	Platz Haushalte	Platz 17.02.07	Finanzielle Auswirkung			Stellungnahme des Bezirksamtes (ggf. Kostenschätzung)	Beschluss des Ausschusses für Haushalt, Personal und Verwaltungsmodernisierung zur Umsetzung der Vorschläge
								Mehrkosten	Kostenneutral	Einsparung		
11	<a href="#">2188</a>	870011	Jugendförderung	Einrichtung eines Kinder- und Jugendbüros in Zusammenarbeit mit der regionalen Servicestelle Jugendbeteiligung und dem Kinder- und Jugendparlament mit einer finanzierten Stelle	8	25	23		X		Die Personalkosten für die finanzierte Stelle (IV b Sozialarbeiter/in) sind auf ca. <b>35.000 €</b> zu beziffern.	Nach zeitnahe inhaltlicher Diskussion und Konzeptarbeit durch den JHA sind innerhalb des Budgets entsprechende Personalmittel vorzusehen.
12	<a href="#">2181</a>	870012	Jugendförderung	Wohnortnahe Ferienangebote ohne Übernachtung in Einrichtungen der Jugendförderung	21	18	31		X		Ferienangebote in öffentl. Einrichtungen sind ohne zusätzlichen Mitteleinsatz durchführbar. Vorschlag <b>-kostenneutral-</b>	Kostenneutrale Umsetzung
13	<a href="#">2189</a>	870013	Jugendförderung	Geld sparen und bestehende Angebote ausbauen mehr JFE in Freie Trägerschaft überführen	20	36	39			X	Kosteneinschätzung nicht möglich, da zur Zeit keine Anzahl von zu übertragenen JFE benannt werden kann; Einsparungen im Bereich der KLR (interne Verrechnungen)	Der Übertragungsprozess ist bereits im Gange. Einsparungshöhe zurzeit nicht bezifferbar.
14	<a href="#">2172</a>	870014	Jugendförderung	Mehr Freizeitmöglichkeiten in Jugendfreizeiteinrichtungen (JFE)	22	9	18		X		Öffnungszeiten werden bedarfsgerecht eingerichtet; Schaffung von Volleyball- und Fußballplätzen liegen nicht im Verantwortungsbereich Jugend	Kostenneutrale Umsetzung ist möglich.
15	<a href="#">2186</a>	870015	Jugendförderung	Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen in den Aufbau und die Gestaltung der geplanten Anlagen der "Parkanlage Altenhofer Dreieck"	33	21	27		X		In Verantwortung der Stadtteilmanagerin finden partizipative Veranstaltungen zur Gestaltung der Anlage statt, unter Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen. Die Betreuung erfolgt durch kommunale und freie Jugendfreizeiteinrichtungen.	Kostenneutrale Realisierung ist möglich.
16	<a href="#">2194</a>	870016	Kultur	Erhalt der Standorte Dolgenseestr. 60 und Karlshorst	1	3	3	X			Die Zukunft des Musikschulstandortes Dolgenseestr. 60 wird im Jahr 2008 im Zusammenhang mit der Perspektive des Bildungsstandortes der Georg-Forster-OS und der Immanuel-Kant-OS neu diskutiert. Bis dahin bleibt der Standort weiterhin erhalten. Etwaige Instandhaltungsmaßnahmen werden aus dem laufenden Haushalt geleistet (bspw. Instandhaltung des Daches <b>5.000 €</b> ). Der Musikschulstandort in der Treskowallee 112 bleibt bis zur Entscheidung zur Zukunft des Kulturhauses Karlshorst weiterhin erhalten. Die Höhe der Sanierungsmaßnahmen kann derzeit nicht benannt werden, da keine Planung dafür vorliegt.	Das Bezirksamt ermittelt zusammen mit den Betroffenen den für den laufenden Betrieb vorhandenen Instandsetzungsbedarf. Sich ergebende Maßnahmen sind aus dem laufenden Haushalt zu finanzieren.
17	<a href="#">2162</a>	870017	Kultur	Ausbau von Musikschulangeboten wie Tanz und Musiktheater	39	32	34		X		Mehrausgaben von ca. <b>8.000 €</b> für Honorar- und Sachmittel.	Die Mehrausgaben sind aus dem Budget zu leisten.
18	<a href="#">2166</a>	870018	Kultur	Erhalt der kulturellen Vielfalt im Kulturhaus	13	12	16		X		Die kulturellen Angebote des Kulturhauses bleiben bis zur Entscheidung zur Zukunft des Kulturhauses Karlshorst weiterhin erhalten.	Die kulturellen Angebote des Kulturhauses werden bis zur Entscheidung über die Zukunft dieses Kulturstandortes kostenneutral aufrechterhalten.
19	<a href="#">2170</a>	870019	Kultur	Förderungen internationaler Literaturwerkstätten und nicht alltäglicher Ausstellungen Unbedingter Erhalt des Studios im Hochhaus durch zusätzliche Mittel	34	33	36		X		Die Angebote des Studios im Hochhaus werden aus dem, dem Kulturamt zur Verfügung stehenden Budget weiterhin geleistet. Zusätzliche Mittel werden nur dann bereitgestellt, wenn zusätzliche Angebote entwickelt werden.	Die Realisierung ist kostenneutral möglich.
20	<a href="#">2173</a>	870020	Kultur	Freizeit- und Kulturangebote für die mittlere Generation Mehr Attraktivität im Bezirk durch interessante Freizeit- und Kulturangebote für 40+	29	17	33		X		Die Angebote der Einrichtungen des Kulturamtes richten sich an die hier benannte Kernzielgruppe und werden weiterhin erhalten und geleistet.	Umsetzung ist kostenneutral möglich.

Lfd. Nr.	Link	Trackingnr.	Bereich	Vorschlag	Platz Internet	Platz Haushalte	Platz 17.02.07	Finanzielle Auswirkung			Stellungnahme des Bezirksamtes (ggf. Kostenschätzung)	Beschluss des Ausschusses für Haushalt, Personal und Verwaltungsmodernisierung zur Umsetzung der Vorschläge
								Mehrkosten	Kostenneutral	Einsparung		
21	<a href="#">2177</a>	870021	Kultur	Forschungsprojekt zum Leben und Werk von Ludwig Renn	30	35	19		X		Das Forschungsprojekt zum Leben und Werk von Ludwig Renn ist eine museumspädagogische Aufgabe, die im Rahmen der Arbeit des Museums Lichtenberg geleistet wird. Etwaige Kosten für das Projekt fallen erst im Jahr 2009 an.	Die Kostenfrage ist 2008 noch nicht spruchreif.
22	<a href="#">2182</a>	870022	Seniorenbetreuung	Räumlichkeiten für die Seniorenbegegnungsstätte Warnitzer Str.8	35	8	2			X	Da eine räumliche Erweiterung durch das Fachamt nicht in Erwägung gezogen wird, könnte es zu Einsparung bei den Mietkosten kommen. Der Zeitraum ist noch nicht definiert.	Es ist eine Kooperationsvereinbarung mit dem Träger des in der Nachbarschaft befindlichen Seniorenheimes "Vincent-van-Gogh" anzustreben, die die dortige Unterbringung der Seniorenbegegnungsstätte ermöglicht und dabei zu räumlichen Verbesserungen und Kostensenkung führt.
23	<a href="#">2152</a>	870023	Seniorenbetreuung	Erhalt der kommunalen Seniorenbegegnungsstätten insbesondere der kulturellen Betreuung insbesondere die Einrichtungen Hönowor Straße 30a, Joachimsthalerstraße "Wir ab 50!", Ruschestraße 43	19	2	1		X		Über die derzeit im Haushalt eingestellten und in den kommenden Jahren bei der Planaufstellung berücksichtigten Mittel in Höhe von 866.000€ hinaus wird gegenwärtig kein Bedarf gesehen	Erneute Einstellung von 866.000 Euro. Mögliche Mehrausgaben können innerhalb des Budgets bei Einbeziehung weiterer ehrenamtlicher Kräfte und enger Kooperation mit freien Trägern ausgeglichen werden.
24	<a href="#">2175</a>	870024	Seniorenbetreuung	Erweiterung der bestehenden Sozialkommissionen	40	30	37		X		Die Umsetzung des Vorschlages erfolgt im Rahmen freigewordener Kapazitäten in einer schon bestehenden SoKo. Zusätzliche Mittel sind hierzu nicht erforderlich.	Dem Anliegen ist durch Maßnahme des Sozialamtes bereits entsprochen worden.
25	<a href="#">2192</a>	870025	Sport	Kostenlose Bereitstellung von Hallenzeiten für die Jugendlichen aus dem Jugendclub L.A. (Landsberger Allee)	24	29	9	X			Mindereinnahmen in Höhe von 5€/h; der Fall ist nicht bekannt, es wird von freien Trägern aber generell ein Verzicht auf Betriebskostenerhebung gewünscht, auch von Kita's; ca. 20.000 € (Schätzung)	Eine weitgehend kostenneutrale Umsetzung ist anzustreben.
26	<a href="#">2193</a>	870026	Sport	Mehr Hallenwarte zur Unterstützung der ehrenamtlichen Sportvereine	9	19	17	X			131.320 für 4 neue Stellen für Sportanlagen FV Sport (Nicht Schule, Darßer, Prendener, Ahrensfelder, da vielleicht noch 1 Stelle)	Es ist zu prüfen, ob über zusätzliche Schlüsselverträge dem Anliegen entsprochen werden kann.
27	<a href="#">2180</a>	870027	Umwelt und Natur	Erhalt des Spielplatzes und der Skateranlage in der Grevesmühlener Straße	17	23	4	X			Die Unterhaltungs- und Wartungskosten der Skateranlage belaufen sich jährlich auf ca. 3.050 €	Die Anlage bleibt bis zur Freigabe einer vorgesehenen neuen Skateranlage erhalten.
28	<a href="#">2169</a>	870028	Umwelt und Natur	Solarbeleuchtung für den Wanderweg Malchower See	4	16	20	X			Eine Kostenschätzung zur Errichtung einer Solarbeleuchtung ist ohne Projektplanung nicht möglich. Hier muss externes Fachwissen eingeholt werden. Die Anzahl der Beleuchtungskörper ist von den örtlichen Gegebenheiten abhängig – z. B. vorhandene Vegetation. Ein Beleuchtungskörper einschl. der Nebenarbeiten kostet ca. 1.200 € zuzüglich der Unterhaltungs- und Wartungskosten.	Das Bezirksamt ermittelt zusammen mit dem Förderverein Malchower Grashüpfer die Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten.
29	<a href="#">2167</a>	870029	Umwelt und Natur	Beleuchtung, Bänke und regelmäßiger Winterdienst für den Weg vom CSW/Zechline zum Alleecenter sind von allgemeinem Interesse	6	22	12	X			Beleuchtung s. Pkt. 28 Winterdienst : 0,19 € / lf.m / Mon. (Für die Beleuchtung und den Winterdienst besteht keine Verpflichtung Berlins) Parkbank zwischen 800 und 1000€ einschl. Nebenarbeiten für den Einbau.	Der HOWOGE ist nahezulegen, weiterhin den Winterdienst zu übernehmen.

Lfd. Nr.	Link	Trackingnr.	Bereich	Vorschlag	Platz Internet	Platz Haushalte	Platz 17.02.07	Finanzielle Auswirkung			Stellungnahme des Bezirksamtes (ggf. Kostenschätzung)	Beschluss des Ausschusses für Haushalt, Personal und Verwaltungsmodernisierung zur Umsetzung der Vorschläge
								Mehrkosten	Kostenneutral	Einsparung		
30	<a href="#">2160</a>	870030	Umwelt und Natur	Weniger Hundekot auf den öffentlichen Wegen und Plätzen durch Dog-Stationen und Hunde-Auslaufgebiete	5	1	11	X			Für die Beseitigung von Verunreinigungen auf öffentlichen Wegen (Straßenland) ist die BSR zuständig. Im Fachvermögen bzw. der Zuständigkeit des UmNat gibt es keine Hunde – Auslaufgebiete. Dog – Stationen ca. 1.200€ einschl. Nebenarbeiten für den Einbau zuzüglich Unterhaltungskosten z.B. Tüten.	Es ist zu prüfen ob das von "Stadt und Hund" initiierte Pilotprojekt zur Hundekotbeseitigung im Weitingkiez auf andere Gebiete ausgedehnt werden kann und ob weitere Hundeauslaufgebiete erschlossen werden können.
31	<a href="#">2179</a>	870031	Umwelt und Natur	Pflege und Neupflanzung von Straßenbäumen	11	5	10		X		Die Pflanzung und die Entwicklungspflege für 12 Monate von Straßenbäumen kostet ca. 1.000€ zuzüglich der Fertigstellungspflege – 200 – 300€/Jahr (2 – 4 Jahre)	Umsetzung mit der Maßgabe der Kostenneutralität.
32	<a href="#">2171</a>	870032	Umwelt und Natur	Wiederherstellung der Fitness-Anlage auf der Freifläche an der Rummelsburger Bucht	23	39	38	X			Eine genaue Kostenschätzung ist auf Grund fehlender Planung nicht möglich; gegebenenfalls handelt es sich um eine Investition. Fitness – Geräte für den Außenraum werden zu einem Preis zwischen 1.000 – 6.000€ angeboten; zuzüglich Einbau.	Der Vorschlag kann nicht aufgegriffen werden.
33	<a href="#">2183</a>	870033	Umwelt und Natur	Pflege und Erhalt der Parkausstattungen (Bänke, Pavillons, Beschilderung u.a.)	16	13	32		X		Dem Amt stehen keine zusätzlichen Mitarbeiter für die Vorbereitung und Durchführung von Sonderaktionen zur Verfügung. Durch die Bereitstellung von Werkzeug und im Einzelfall von Material – z.B. Farbe - können solche Aktionen unterstützt werden.	Umsetzung mit der Maßgabe der Kostenneutralität.
34	<a href="#">2168</a>	870034	Umwelt und Natur	Bessere Beleuchtung an dunklen Stellen in Parkanlagen und begehbaren Hinterhöfen	25	14	24	X			Eine Kostenschätzung auf Grund fehlender Planungen ist nicht möglich – s. a. Pkt. 28 und 29	Der Vorschlag kann nicht aufgegriffen werden.
35	<a href="#">2185</a>	870035	Volks-hochschule	Attraktive VHS-Angebote an attraktiven Orten	38	26	28		X		kostenneutral	Konkreten Wünschen von Angebotsnutzern kann kostenneutral entsprochen werden.
36	<a href="#">2184</a>	870036	Volks-hochschule	Moderne VHS durch Gebäudesanierung	36	20	29	X			siehe Investitionsplanung 2009/2010	Die Sanierung von Fassade, Fenster und Dach des VHS-Gebäudes Paul-Junius-Straße ist in der beschlossenen Investitionsplanung für 2009/2010 vorgesehen.
37	<a href="#">2187</a>	870037	Volks-hochschule	Fachgerechte Gestaltung eines Raumes für Tanz, Bewegung und Gymnastik	37	37	21	X			3.000 €	Die Finanzierung ist aus der baulichen Unterhaltung aufzubringen.
38	<a href="#">2159</a>	870038	Wirtschaftsförderung	Erhaltung und Ausbau des Regionalmanagements Lichtenberg	2	4	6	X			100.000 €	Der Wirtschaftsausschuss unterbreitet rechtzeitig zu den Haushaltsberatungen einen Deckungsvorschlag.
39	<a href="#">2161</a>	870039	Wirtschaftsförderung	Weiterführung der Angebote der Wirtschaftsförderung Lichtenberg	10	24	26		X		4 Personalstellen 35.000 € Sachmittel 100.000 € Kofinanzierung wirtschaftsdienliche Projekte	Realisierung ist durch Fortschreibung der Haushaltsansätze 2006/2007 möglich.
40	<a href="#">2164</a>	870040	Wirtschaftsförderung	Weiterführung des Unternehmensportals upl	14	40	8	X			30.000 €	Der Wirtschaftsausschuss unterbreitet rechtzeitig zu den Haushaltsberatungen einen Deckungsvorschlag.

grüne bzw. fette Markierung: in den TOP 20 (bzw. 21)

**Drucksachen der  
Bezirksverordnetenversammlung  
Lichtenberg von Berlin  
VI. Wahlperiode**



<p><b>Vorlage zur Beschlussfassung</b></p> <p><b>Ursprungsdrucksachenart:</b> Vorlage zur Beschlussfassung</p> <p><b>Ursprungsinitiator:</b> Bezirksamt, BzBmin</p>	<p>Drucksachen-Nr:           <b>DS/0217/VI</b></p> <p>Datum:                       22.03.2007</p>				
<p><b>Vorschläge der Lichtenberger Bürgerinnen und Bürger zum Haushalt 2008 (Bürgerhaushalt)</b></p>					
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;"><u>Datum</u></th> <th style="text-align: left;"><u>Gremium / Ergebnis</u></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>22.03.2007</td> <td>BVV                       BVV-06/VI</td> </tr> </tbody> </table>		<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>	22.03.2007	BVV                       BVV-06/VI
<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>				
22.03.2007	BVV                       BVV-06/VI				

Das Bezirksamt bittet die Bezirksverordnetenversammlung zu beschließen:

1. ob und ggf. welche der als Anlage 5 beigefügten 40 Vorschläge der Lichtenberger Bürgerinnen und Bürger für den Haushaltsplan 2008 berücksichtigt werden sollen;
2. wie ein Ausgleich der ggf. entstehenden Mehrkosten erfolgen soll.

**Begründung:**

Um im Rahmen des Bürgerhaushalts Lichtenberg 2008 zu Vorschlägen der Bürgerinnen und Bürgern zu kommen, wurden 3 Beteiligungswege angeboten.

1. Schriftlich einzureichende Vorschläge (u.a. auch über Miniveranstaltungen im Vorfeld)
2. Formulierung von Vorschlägen im Internetportal [www.buergerhaushalt-lichtenberg.de](http://www.buergerhaushalt-lichtenberg.de)
3. Formulierung von Vorschlägen in den dezentralen Bürgerversammlungen

Hierüber konnten folgende Eingänge verzeichnet werden:

<b>Beteiligungsweg</b>	<b>Vorschläge</b>
Schriftlich eingereichte Vorschläge (incl. Miniveranstaltungen)	25
Internetportal	67
Dezentrale Bürgerversammlungen	90
<b>Gesamt</b>	<b>182</b>

Die Beteiligung gestaltete sich dabei folgendermaßen:

Dezentrale Bürgerversammlungen (November 2006)

<b>Veranstaltung</b>	<b>Datum</b>	<b>Weiblich</b>	<b>Männlich</b>	<b>Gesamt</b>
Hohenschönhausen Nord	16.11.2006	63	58	121
Hohenschönhausen Süd	17.11.2006	62	47	109
<b>Veranstaltung</b>	<b>Datum</b>	<b>Weiblich</b>	<b>Männlich</b>	<b>Gesamt</b>
Lichtenberg Nord	18.11.2006	52	33	85
Lichtenberg Mitte	20.11.2006	58	49	107
Lichtenberg Süd	21.11.2006	32	48	80
	<b>Gesamt</b>	<b>267</b>	<b>235</b>	<b>502</b>

Internet

Gesamtzahl der registrierten und unregistrierten Teilnehmer/innen:	134.292
Registrierte Teilnehmer/innen:	1.712
Stimmberechtigte Teilnehmer/innen:	1.256
Aktive Nutzer/innen zur Abstimmung :	236

Die Teilnehmerzahlen bei den Bürgerversammlungen sind im Vergleich zum Bürgerhaushalt 2007 stabil geblieben. Über den Beteiligungsweg Internet konnte der Teilnehmerkreis enorm gesteigert werden.

Die schriftlich eingereichten 25 Vorschläge wurden zusammen mit den 90 vor Ort formulierten Vorschlägen in den dezentralen Bürgerversammlungen abgestimmt und damit von den Bürgerinnen und Bürgern priorisiert.

Das Beteiligungsverfahren der modifizierten Rahmenkonzeption für den Bürgerhaushalt 2008 sah vor, die ersten 20 Vorschläge aus jedem Stadtteil priorisieren zu lassen. Dies geschah über ein Punktesystem, bei dem jede/r anwesende Bürger/in 5 Punkte vergeben konnte - mit folgendem Ergebnis:

16.11.2006 – Hohenschöhausen Nord	TOP 20
17.11.2006 – Hohenschönhausen Süd	TOP 22

18.11.2006 – Lichtenberg Nord	TOP 20
20.11.2006 - Lichtenberg Mitte	TOP 18
21.11.2006 – Lichtenberg Süd	TOP 19
<b>Gesamt</b>	<b>99</b>

Diese 99 Vorschläge wurden durch das Redaktionsteam, welches sich aus 10 in den dezentralen Bürgerversammlungen gewählten Bürgerinnen und Bürgern Lichtenbergs, 2 gewählten Vertreter/innen der Online-Teilnehmer und Mitarbeiter/innen der Verwaltung zur fachlichen Beratung und Unterstützung zusammensetzte, überarbeitet.

59 Vorschläge (Anlage 4) wurden aus dem weiteren Prozess ausgeschlossen, da sie Bereiche tangieren, die entweder momentan noch nicht Inhalt des Bürgerhaushaltes sind oder gänzlich andere Zuständigkeiten betrafen. Hierfür wurden, die bereits im Bürgerhaushalt 2007 definierten Ausschlusskategorien herangezogen bzw. erweitert:

<b>Ausgeschlossene Vorschläge nach Kategorien</b>	<b>59</b>
• Investitionen	18
• Zuwendungen	15
• Zuständigkeit außerhalb des BA	9
• Nicht steuerbare Aufgaben	10
• Sonderempfehlungen an die BVV	7

Die verbleibenden 60 Vorschläge wurden, soweit es sich anbot, inhaltlich thematisch zusammengefasst, so dass am Ende der Redaktionsteamsitzung 40 Vorschläge zur Abstimmung für den Bürgerhaushalt 2008 feststanden.

Den Weg der Vorschläge bis hin zur Endabstimmung zeigt Anlage 5 in einem Schaubild auf.

Diese 40 Vorschläge wurden auf den 3 Wegen des Beteiligungsverfahrens zur Abstimmung gebracht:

		<i>Beteiligung</i>
1.	Versand eines Abstimmungsbogens an 10.000 zufällig ausgewählte Lichtenberger Bürger/innen (Rücklauf bis 02.02.2007)	772
		<i>Beteiligung</i>



2.	Abstimmungsbogen im Internetportal <a href="http://www.buergerhaushalt-lichtenberg.de">www.buergerhaushalt-lichtenberg.de</a> (bis 02.02.2007)	236
3.	Abstimmung auf der Abschlussveranstaltung am 17.02.2007	283

Die Ergebnisse dieser Abstimmungen liegen in der Anlage 2 vor. Grün markiert sind hierbei jeweils die ersten 20 (bzw. 21 bei gleicher Punktzahl) Vorschläge.

Es ergibt sich eine, in Anlage 3 dargestellte, Überschneidung von 31 verschiedenen Vorschlägen unter den ersten 20 (bzw. 21). Das bedeutet diese Vorschläge wurden in allen 3 Abstimmungsmöglichkeiten in die TOP 20 (bzw. 21) gewählt.  
9 Vorschläge wiederum fanden überhaupt keinen Eingang in die TOP 20 (bzw. 21).

In Anlage 1 sind die 40 Vorschläge (sortiert nach Angebotsbereichen) mit den jeweiligen Bewertungen aufgelistet.

#### Anlagen

- Anlage 1** Gesamtübersicht der 40 Vorschläge
- Anlage 2** Übersicht der Abstimmungsergebnisse
- Anlage 3** Überschneidungen der TOP 20
- Anlage 4** Ausgeschlossene Vorschläge nach Kategorien
- Anlage 5** Weg der 40 Vorschläge

Emmrich  
Bezirksbürgermeisterin

Initiator: **Bezirksamt** **BzBmin**